

Stand: November 2013

Reihe: Politische Stichworte
ICD 10

Text:

„ICD-10“ ist ein internationales Verfahren, um Diagnosen einheitlich zu klassifizieren und zu verschlüsseln. ICD ist eine englische Abkürzung und steht für: „Internationale Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme“. Niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser verschlüsseln damit die Diagnosen auf Abrechnungsunterlagen oder Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen. Das heißt: Erkrankungen werden nicht im Klartext notiert, sondern mit einem Code, bestehend aus Buchstaben und Zahlen. Zum Beispiel: J30.1 – dieser Code steht für Heuschnupfen. Auf der Bescheinigung für den Arbeitgeber ist der Code nicht enthalten, so erfährt er nichts über die Krankheitsursache. Verwaltet wird das ICD-System vom Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information – kurz DIMDI. Auf den Internetseiten des DIMDI lässt sich die Diagnose zu den Codes nachlesen.

Länge: 1:02 Minuten

Von: Kristin Sporbeck